

Individualistische Bücherei. Bd. II

Herausgeber: Dr. Wilh. Schaefer

**Bestechung und Korruption
als Machtmittel der Politik**

von Dr. Wilh. Schaefer

Preis geb. RM 5.—, brosch. RM 4.—

Das hochaktuelle Buch behandelt alles das, was die Politik der Gegenwart berührt, insbesondere **Verfassungsfragen** und alles, was durch die **Notverordnung** in der Gegenwart so aktuell geworden ist. — **Das vor einigen Wochen erschienene Buch findet in allen Kreisen, die am Volksbegehren interessiert sind, Absatz.**

Wirksames, wissenschaftlich fest begründetes Material.
Eine **Fundgrube für Schriftsteller und Redner.**

Auszüge aus einigen Besprechungen:

Der Arbeitgeber, Berlin, 15. März 1931. „Der Autor ist ein ausgesprochener Individualist sowohl auf wirtschaftlichem, wie auf sozialem Gebiet, er bekämpft das kollektivistische Denken auf jedem Gebiet. Sein Verdienst ist die Kennzeichnung der Gefahren des Marxismus, seiner Ausartungen und Zielsetzung, insbesondere des Klassenkampfgedankens.“ ... „Das Buch gehört in die Hand derer, die die Überwindung des Marxismus und den Wirtschaftsfrieden wollen.“

Reichspost, Wien, den 2. März 1931. ... „Mit großer Schärfe wird hier die Gefahr des Marxismus bloßgelegt.“ ...

Zeitung für Ostpommern, Stolp, 7. März 1931. „Das Buch unterscheidet sich wohlthuend von anderen Werken gleichen Titels dadurch, daß es absieht von konkreten Einzelfällen, daß es also gänzlich „unsensational“ gehalten ist, dafür aber dem Begriff der Korruption in einer grundsätzlichen soziologischen Untersuchung zu Leibe rückt.“

Fridericus, Berlin, 11. März 1931. „Dies Buch des bekannten Verfassers ist eine Generalabrechnung mit dem Marxismus, dessen Führer sich auf Kosten des schaffenden Volkes bereichern und denen nichts zu teuer ist, das dazu dient, dem Volke die Wahrheit zu verbergen.“

Mitteilungen der Industrie- und Handelskammer zu Würzburg Nr. 3/1931. ... „Dem Buch kommt große Bedeutung zu. Es kann warm empfohlen werden.“

Magdeburger Tageszeitung, 10. Februar 1931. „Der Verfasser, der als ausgezeichnete Schriftsteller über Versicherungswesen, auf welchem Gebiet er als Autorität gelten kann, schon manche lesenswerte Schrift hat hinausgehen lassen, begibt sich mit diesem Buch auf das politische Gebiet. Diese Exkursion geschieht aber nicht ohne Erfolg, denn mit ganz hervorragender Darstellungsweise und einer tiefen Sachkenntnis schildert der Verfasser die Korruption, die sich in unserem heutigen System breitmacht. Dabei kommt es dem Verfasser weniger auf Schilderung von Einzelfällen und deren agitatorische Ausmünzung an, als auf die Sache an sich.“ ...

Neue Niederschlesische Zeitung, Glogau, 24. März 1931. ... „Hier wird keine Theorie geboten, sondern ein national-ökonomisch durchgebildeter Industrieller, der die Welt aus eigener Anschauung kennt, ergreift das Wort, um zu allen wirtschaftlichen und politischen Fragen, die gegenwärtig akut sind, Stellung zu nehmen.“ ... „Die Bücher sind aufs Wärmste zu empfehlen.“ ...

Z

Restaso-Verlag / Hannover

**Das deutsche Volk will wissen was Grenz-
landdeutschtum ist - hier ist Antwort!!****Ringendes Volkstum
Vom sudetendeutschen Wesen**Herausgegeben von R. F. Leppa u. J. Mühlberger
Mit Geleitwort von Admiral v. Trotha

Leinen 7.50 RM., geheftet 5.50 RM.

Hans Bahst in „Bohemia“, Prag:

... ein Buch, das das wechselreiche, große, tummervolle Schicksal sudetendeutschen Grenzrittertums beschwört und in Hunderten von Zeugnissen berichtet, wie sich hier am zerfressenen Ostrand des Reiches ein Volksteil wacker bewahrt und bewährt hat gegen die ständig brandende Sturmflut des nachbarlichen Volkes. Dieses Buch ist für uns Grenzlandleute eine tröstliche Hoffnungsbibel, es sei den Brüdern draußen im Reich ein Feuerzeichen, das **Vertennung, blinde Unwissenheit und Herzenskälte durchbrechen und verzehren soll.** ... Urzeugnis aus dem Mund römischer Forscher, Freibrief des Landesfürsten, ehrwürdige Flieseninschrift, deutsches Minnelied des böhmischen Königs, Sätze aus Stadt- und Bergrechten, Volkslied und Volkspiel, Kinderreim und Bayernbittschrift, erlesene Mundartproben, viele bedeutende Dichtungen, die vergangenes und währendes Leben glühend überflimmern, das Ganze bis in die neueste Zeit hereingeführt, und alles in überzeugender Auswahl, in bezeichnendsten Beispielen, in lebendigstem Wechsel und durchsprängt mit vielen edeln Kunststücken. Aus dem Uner-schöpflichen wurde das Wesentlichste gehoben. **Schöpferkraft und Schaffensleidenschaft strömt durch dieses Buch.**

C. von Loesch, Berlin:

... ein prägnantes und gelungenes Werk, dem ich weitest Verbreitung im deutschen Kulturkreise wünsche.

Prof. Wilhelm Winkler, Wien:

„Von diesem Buche geht eine merkwürdige Kraft aus ...“

Abnehmer: Bibliotheken, mittlere u. größere Volks- und Schulbüchereien, Jugendverbände u. alle Deutsche, die an Zeitfragen u. Dingen des Volkstums Anteil nehmen.

Hugo Scholz

Noch steht ein Mann

Roman eines deutschen Grenzlandes

Leinen 6 RM. / Geheftet 4 RM.

Die Büchereiberatungsstelle an der Bayer. Staatsbibliothek München empfiehlt das Buch allen Büchereien und auch den Schülersbüchereien an höheren Lehranstalten!!

... eine reiche Fundgrube für die Kunde vom Grenzlanddeutschtum; ... nicht am Schreibtische erfunden, sondern gestaltet aus eigener schmerzhafter Erfahrung.

Aus „Der Auslandsdeutsche“, Stuttgart.

Vorzugsangebot: Z

Adam Kraft Verlag · Karlsbad-Drachowitz